

Beim Podium lässt der Nachwuchs aufhorchen

Am Sonntag, 5. Februar, 11 Uhr, können sich Musikfreunde auf ganz spezielle Klänge freuen. Durch die Jahrhunderte hindurch haben Komponisten der Blockflöte immer wieder virtuose Werke geschenkt.

Von Clemens non Papa, der Anfang des 16. Jahrhunderts lebte, bis hin zu Jan van Landeghem, Jahrgang 1954, spannt Carina Riegler den Bogen bei ihrem Podium-Konzert. Die Musikerin aus Mauren studiert am Stella Vorarlberg, dem früheren Landeskonservatorium Feldkirch, unter anderem Instrumentalpädagogik bei Julia Fritz. Seit 2020 unterrichtet sie neben ihrem Studium auch an verschiedenen Musikschulen.

Ihr musikalischer Partner im TAK ist Johannes Hämmerle. Der Feldkircher Domorganist ist ein gefragter Ensemblemusiker. Seine Einspielung



Carina Riegler und Johannes Hämmerle.

Bild: pd

sämtlicher Orgelwerke von Hugo Distler wurde von der Fachpresse als Referenzaufnahme gewürdigt.

Das 3. Podium-Konzert präsentiert am 26. März den Hornisten Anton Oskar Dopplerbauer aus Feldkirch. Am 23. April reiht sich Irenäus Schmolly (Akkordeon) in den Konzert-

reigen ein, am 11. Juni wird Johannes Lucke aus Triesen ein Klavierrezital gestalten. Das Finale der Podium-Konzerte findet am 18. Juni statt. Der Eintritt ist jeweils frei. *(Anzeige)*

Podium-Konzerte

www.podium-konzerte.li

office@podium-konzerte.li